



WirSuchenSie # Sachbearbeitung

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeitung (w/m/d) für das Referat IV 2 „Handwerk, Mittelstand, Handel, Wirtschaftsrecht“

bis EntgGr. E 11 TV-H

Bewerben können sich auch Beamtinnen und Beamte bis BesGr. A 11 HBesG.

Das Referat ist Ansprechpartner für die Belange der mittelständischen Wirtschaft in Hessen. Wir bearbeiten sowohl branchenspezifische Themen wie z.B. des Handwerks oder Einzelhandels als auch übergeordnete Fragestellungen wie bspw. im Bereich der Existenzgründung und Unternehmensnachfolge. Als Förderreferat initiieren und betreuen wir Fördervorhaben mit dem Ziel, die Gründungsbereitschaft in Hessen zu steigern und KMU in ihrer Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Dabei arbeiten wir eng mit der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen als Landesförderbank zusammen. Wir unterstützen den hessischen Mittelstand dabei, sich zukunftsfähig aufzustellen.

IHR AUFGABENBEREICH

- Inhaltliche Bewertung von Projekten sowie deren finanzielle Realisierbarkeit als Teil eines Teams, das sich schwerpunktmäßig mit der Förderung von Projekten im Bereich der Unternehmensgründung und Nachfolge sowie des Handwerks beschäftigt
- Begleitung von Förderprojekten von der ersten Idee bis zu ihrem Abschluss, aktive Teilnahme an Projektgesprächen und Unterstützung bei der formalen Umsetzung
- Haushaltsangelegenheiten des Referates sowie Mitwirkung bei der Ermittlung und Abstimmung der Finanzbedarfe, der Aufstellung des Haushalts und dessen Abwicklung
- Unterstützung des Referats bei seinen Vertragsangelegenheiten sowie bei der inhaltlichen Vorbereitung von Terminen der Hausleitung

AUSBILDUNG / KENNTNISSE

- Sie sind Diplom-Verwaltungswirtin bzw. Diplom-Verwaltungswirt, Verwaltungsfachwirtin bzw. Verwaltungsfachwirt, Diplom-Finanzwirtin bzw. Diplom-Finanzwirt, Diplom-Rechtspflegerin bzw. Diplom-Rechtspfleger oder verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/ FH-Diplom) der Verwaltungswissenschaften, Finanzwissenschaften oder Wirtschaftswissenschaften.
- Vorzugsweise haben Sie Kenntnisse im Haushalts- und Zuwendungsrecht sowie im Verwaltungsrecht und -handeln.
- Wünschenswert sind erste Erfahrungen im Bereich der Planung und Abwicklung von Fördermaßnahmen.
- Idealerweise verfügen Sie über erste Berufserfahrungen im öffentlichen Dienst.



SIE BRINGEN MIT

- Interesse an den Themengebieten des Referates, Verständnis für wirtschaftliche und finanztechnische Zusammenhänge sowie die Fähigkeit, sich schnell in neue Themen und Aufgaben einzuarbeiten
- Eine hohe Zahlenaffinität und gleichzeitig eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Ein sicheres, verbindliches Auftreten, Kontaktfreude und Organisationsgeschick
- Verantwortungsbewusstsein, Einsatzfreude sowie eine ergebnisorientierte, strukturierte Arbeitsweise, selbstständig und im Team
- Sicherer Umgang mit der gängigen Office-Standard-Software, insbesondere fundierte Excel-Kenntnisse

WIR BIETEN IHNEN

- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben und Entwicklungsperspektiven
- Flexible Arbeitszeiten und Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Kostenfreie Nutzung des ÖPNV im Rahmen des "LandesTickets" auch während der Freizeit
- Kostenfreie Kfz- und Fahrradstellplätze direkt im Ministerium
- Attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vielfältige Angebote im Rahmen des Gesundheitsmanagements, z.B. Firmenfitness mit Kooperationspartnern

Die tatsächliche Eingruppierung und Stufenzuordnung werden individuell nach dem Tarifrecht des Landes Hessen festgelegt. Bei Vorliegen der persönlichen, rechtlichen und stellenwirtschaftlichen Voraussetzungen ist nach entsprechender Bewährung eine Übernahme in ein Beamtenverhältnis nach Besoldungsgruppe A 9 HBesG grundsätzlich möglich.

Das Ministerium strebt eine generelle Erhöhung des Frauenanteils an. Frauen sind besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 17.06.2025** unter Angabe der Kennung **IV 2_SB** per E-Mail (eine_PDF-Datei) an bewerbungen@wirtschaft.hessen.de

Mit der Bewerbung (eine PDF-Datei) sind vorzulegen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses*
Sofern noch keine Urkunde bzw. Zeugnis vorhanden ist, ist eine Bescheinigung der Hochschule über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium erforderlich.
- Schulabschlusszeugnis
- Arbeitszeugnisse

* Hinweis: Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist die Vorlage im Original und Übersetzung auf Deutsch für die Prüfung der Äquivalenz zu deutschen Bildungsabschlüssen erforderlich. Sollte eine Prüfung durch das HMWVW mithilfe der durch die Kultusministerkonferenz zur Verfügung gestellten Datenbank „anabin“ nicht möglich sein, können Sie im konkreten Einzelfall gebeten werden, eine kostenpflichtige Zeugnisbewertung bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen nachzureichen.